

Inhalt

Vorwort	9
Einleitung	11
I. Teil: Erkenntnistheorie des Todesbewußtseins	19
1. Erkenntnistheoretische Vorüberlegungen	19
2. Die intuitive Todesgewißheit (M. Scheler)	21
a) Todesbewußtsein und empirische Erfahrung	21
b) Immanenz des Todes und Erlebnis der Todesrichtung	22
c) Grenzen des Schelerschen Ansatzes	24
3. Das Sein zum Tode (M. Heidegger)	26
a) Todesproblematik und Existentialanalyse	26
b) Sein zum Tode als Möglichkeit	28
c) Uneigentliches Sein zum Tode	29
d) Eigentliches Sein zum Tode	30
e) Grenzen des Heideggerschen Ansatzes	33
4. Der Tod des andern	36
a) Interpersonales Wissen	36
b) Gesellschaftlich vermitteltes Wissen	40
5. Erste Zwischenbilanz: Mehrdimensionalität des Todeswissens	45
II. Teil: Zur Geistesgeschichte des Todes	53
1. Der Tod in der mythischen Welt	53
a) Geistige Strukturen mythischer Gesellschaften	53
b) Mythos und Tod	64
c) Vergesellschaftung und Sinngebung des Todes	69
2. Tod und Unsterblichkeit in der antiken Metaphysik	73
a) Überwindung des Mythos	73
b) Tod als Befreiung (Platon)	76
c) Unsterblichkeit der Geist-Seele (Aristoteles)	78
d) Ataraxia oder „Der Tod geht uns nichts an“ (Epikur)	81

3. Tod und Auferstehung nach biblischer Überlieferung	84
a) Tod im Alten Testament	84
(1) Ausgewählte Grundbegriffe	85
(2) Wandlungen	87
(3) Transzendierungen	92
b) Tod und Auferstehungshoffnung im Neuen Testament	96
(1) Brücken	99
(2) Befunde	101
c) Unsterblichkeitsglaube und Auferstehungshoffnung	108
4. Der Tod in der neuzeitlichen Metaphysik	113
a) Krisis christlicher Jenseitshoffnung	113
b) Radikalisierung des platonischen Dualismus (R. Descartes)	118
c) Sittlichkeit und Unsterblichkeit (I. Kant)	121
d) Dialektik des Todes (G.W.F. Hegel)	124
5. Der Tod im Denken des 19. und 20. Jahrhunderts	128
a) Tod und Ernst (S. Kierkegaard)	128
b) Fehlanzeige im marxistischen Denken	132
c) Tod und Fortleben (G. Simmel und M. Scheler)	136
d) Inversion der Thanatologie (seit M. Heidegger)	139
6. Zweite Zwischenbilanz: Todeserfahrung und Individualität	145
III. Teil: Die Thanatopraxis der Moderne	157
1. Verdrängung des Todes	157
a) Verdrängungsbegriff in der Psychoanalyse	158
b) Wissenssoziologische „Umrüstung“ des Verdrängungsbegriffs	164
(1) Gesellschaftliche Konstruktion der Wirklichkeit	169
(2) Sinnggebung des Todes	178
(3) Tod und Sinn in der Moderne	183
(4) Soziale Verdrängung des Todes	199
2. Der Begriff des „natürlichen Todes“	207
a) „Natürlicher Tod“ als neuzeitliches Todesbild	207
b) Exkurs: Natur und Natürlichkeit des Menschen	211
c) „Natürlicher Tod“ als gesellschaftliche Zielvorstellung	222
d) „Modernes“ Todesbild und symbolische Ordnung	226
3. Hospitalisierung des Todes	231
a) Krankenhaus als Ort des Sterbens	231
b) Status des Sterbenden in einer „totalen Institution“	236
4. Bestattung und Trauer	245
a) Riten und Symbole	245
b) Tod und Begräbnis	249
c) Tod und Trauer	257

5. Exkurs: Opfertod und Todesopfer	262
6. Dritte Zwischenbilanz: Modernität und Todesverdrängung	270
IV. Teil: Die Genese moderner Todesverdrängung	277
1. Die „Entzauberung“ des Todes	277
a) Okzidentaler Rationalismus	278
b) Rationalisierung und moderne Gesellschaft	285
c) Rationalisierung des Todes	289
2. Vom religiösen zum profanen Todesbild	293
a) Strukturwandel religiösen Erlebens	293
b) Tod – ein Monopol der Kirchen?	297
c) Profanität des Todes	300
3. Der Tod im Zivilisationsprozeß	303
a) Strukturelle Veränderungen menschlichen Verhaltens	304
b) Verdrängung des Todes – ein Strukturmerkmal des Zivilisationsprozesses	311
4. Vierte Zwischenbilanz: Modernisierung und Todesverdrängung	319
VI. Teil: Überwindungsversuche – Zur Rekonstruktion des Memento mori	327
1. Das Memento mori als Gesellschaftskritik	327
a) Memento mori und gesellschaftliche Okkupation	331
b) Anthropologische Dialektik von Freiheit und Notwendigkeit	335
c) Memento mori als Befreiung	343
2. Zur Kommunizierbarkeit des Memento mori in der Moderne	347
a) Ausgangspunkt	347
b) Kommunikatives Handeln	353
c) Interpersonale Kommunikation	379
d) Exkurs: Moderne oder Postmoderne?	386
3. Die Religion und die Sinnggebung des Todes	402
a) „Religion“ – kein Passepartout	402
b) Moderne Religiosität und Tod	412
4. Verhülltheit des Todes	423
Literatur	433
Sachregister	461
Personenregister	477